

Stadtrat der Stadt St. Gallen

St. Gallen, 04.05.2012

Einfache Anfrage

Die Stadt St. Gallen platzt. Und jetzt?

Sehr geehrter Herr Stadtpräsident
Sehr geehrte Stadträtinnen und Stadträte

Die Stadt St. Gallen hat ihren Platz. Der Gallusplatz darf gelinde gesagt als „gelungen“ bezeichnet werden. Die Grösse und Weite des Platzes beeindruckt – nicht nur Anwohner, St. Gallerinnen und St. Galler sondern auch die zahlreichen Touristen. Bereits nach kurzer Zeit ist aus der Baustelle ein Platz zum Verweilen, zum Essen, zum Spielen und Plaudern geworden. Doch ist St. Gallen auch auf die Folge dieser „Schönheit“ vorbereitet? Man stellt sich als täglicher Besucher dieses Platzes die Frage: „und jetzt? Wars das? Wie geht's weiter?“

Jeder belebte Platz bringt Schwierigkeiten mit sich. Beispielsweise irren täglich diverse Fahrzeuge kreuz und quer über den Platz, da eine klare Verkehrsführung fehlt. Dadurch können Kinder unmöglich gefahrenlos herumrennen. Zudem hat sich bereits herumgesprochen, dass die Durchfahrt Gallusplatz wieder die kürzeste Ost-West-Verbindung durch die Stadt ist.

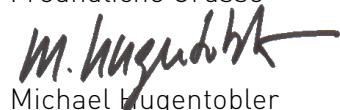
Weiter sind auf dem Platz bereits jetzt an halbwegs schönen Tagen in Kürze alle Sitzplätze belegt. Die angrenzenden Restaurants nutzen die freie Fläche nur sehr zögerlich und kritisieren, dass Sie die sanitären Einrichtungen vermehrt der Öffentlichkeit zur Verfügung stellen müssen.

Ich bitte den Stadtrat daher, folgende Fragen zu beantworten:

1. Ist die Gestaltung des Platzes in der jetzt vorliegenden Form abgeschlossen?
2. Werden von Seiten der Stadt Anstrengungen unternommen, auf dem Platz eine angemessene Bewirtung sicherzustellen? Wäre ein Schönwetter-Piazza-Restaurant denkbar?
3. Wie wird die Situation mit den öffentlichen sanitären Einrichtungen entschärft?
4. Welche Massnahmen sind geplant um die Verkehrsführung auf dem Gallusplatz zu klären?

Besten Dank für Ihre Bemühungen.

Freundliche Grüsse



Michael Hugentobler